

Diese US-Waffensysteme ändern das nukleare Gleichgewicht, weil sie strategische Ziele, wie z.B. Atomwaffen-Standorte in Russland, innerhalb einer stark verkürzten Vorwarnzeit von 5 Minuten treffen können. Deutschland macht sich dadurch selbst zur Zielscheibe russischer Gegenmaßnahmen.

Die Entscheidung zur Stationierung führt uns erneut in das Szenario eines Atomkrieges in Europa. Alle Staaten sollten weitere eskalierende Schritte unterlassen und zur Rüstungskontrolle zurückkehren und eine Politik der Gemeinsamen Sicherheit von Ost und West anstreben. Initiativen zur Abrüstung aller Mittelstrecken-Waffen sind in Europa notwendig.

Die meisten Parteien im Bundestag fordern aber eine drastische Erhöhung der Rüstungsausgaben. In Deutschland sollen das weit über 100 Milliarden Euro, sogar 150 Mrd.€ Militärausgaben jährlich sein. Diese zig-Milliarden Euro fehlen in einem total unterfinanzierten Sozial-, Gesundheits- und Bildungsbereich und bei der Infrastruktur. Das wird uns alle massiv treffen.

Unsere Welt braucht Frieden! Wir brauchen Friedensfähigkeit und keine Erstschlagfähigkeit! Wir brauchen keine „Kriegstüchtigkeit“, keine Hochrüstung, keine Wehrpflicht. Wir müssen kein anderes Land ruinieren, sondern zu einer gerechten und solidarischen Welt in gemeinsamer Sicherheit für alle beitragen. Wir brauchen wesentlich mehr Mittel für präventive Maßnahmen zur Friedenssicherung, für Klimaschutz, Bildung, Infrastruktur, Gesundheit und Wohnen.

Krieg zerstört und ist nie eine Lösung! Statt einer zunehmenden Militarisierung des Bildungswesens sowie der Gesellschaft insgesamt, muss eine Kultur des Friedens gelebt werden, die in Kindergärten, Schulen, Hochschulen und Universitäten konsequent verwirklicht wird.